

DIE HERAUSFORDERUNG VON WANDEL UND KOMPLEXITÄT


Liebe Leserinnen und Leser,

das neue Jahr startet gleich spannend für die deutsche Hochschullandschaft und damit auch für unsere Universität. Am 29. Januar erschien das Gutachten der Imboden-Kommission zur Exzellenzinitiative. Insgesamt fällt das Urteil über die Erfolge sehr positiv aus.

Die Kommission ist der Meinung, das Nachfolgeprogramm müsse die Stärkung der Spitzenforschung in Deutschland sowie die Verbesserung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der Universitäten noch konsequenter in den Fokus nehmen. Vorgeschlagen werden zwei neue Förderlinien (Exzellenzcluster II und Exzellenzprämie) sowie eine Verlängerung der Laufzeit aller jetzigen Exzellenzprojekte um zwei Jahre bis Ende 2019. Das würde uns die Möglichkeit geben, alle bestehenden Projekte weiter voranzutreiben.

In der Sitzung der GWK am 22. April 2016 soll eine neue Bund-Länder-Vereinbarung in Nachfolge der Exzellenzinitiative beschlossen und den Regierungschefinnen und -chefs von Bund und Ländern im Juni dieses Jahres zur Entscheidung vorgelegt werden.

Ihr



Univ.-Prof. Dr. Axel Freimuth
Rektor der Universität zu Köln



Exzellenzinitiative Reloaded - Perspektiven für die Spitzenforschung

Die mögliche Fortführung der Exzellenzinitiative war schon im Dezember ein wichtiges Thema an der UzK. Ausgehend von dieser Fragestellung fand am 14. Dezember 2015 die Veranstaltung „Exzellenzinitiative reloaded - Perspektiven für die Spitzenforschung“ an der Universität zu Köln statt. Nach einem Vortrag von Prof. Dr. Wintermantel, Präsidentin des DAAD, über die Bedeutung der Exzellenzinitiative für die Internationalisierung, diskutierten namhafte Gäste aus Wissenschaft und Politik.

Medizinische Fakultät erfolgreich evaluiert

Die regelmäßige Evaluation aller Fakultäten ist Teil des Zukunftskonzeptes. Am 14. und 15. Januar 2016 begutachteten 14 internationale Experten die Medizinische Fakultät. Dabei wurde neben der Bewertung der bisherigen Leistungen der Fakultät vor allem auch ihre Planung für die Zukunft evaluiert. Dank an alle KollegInnen aus der Fakultät und der Zentralen Verwaltung für die exzellente Vorbereitung und Betreuung der Begutachtung.

Als nächstes sollen nun das Zukunftskonzept sowie das Albertus Magnus Graduate Center evaluiert werden.

Rechts: ProfessorInnen Werner Reinartz (UzK), Hernan Bruno (UzK), Erik Hölzl (UzK), Franziska Völkner (UzK), Jörn Grahl (UzK), Marc Fischer (UzK), Puneet Manchanda (Michigan), Anja Lambrecht (London), Oliver Hinz (Darmstadt), Thorsten Wiesel (Münster), Esther Kang (UzK)

4. Symposium des UoC Forum „Value Creation in a Changing Customer and Media Environment“

Das vierte Kölner Symposium „Value Creation in a Changing Customer and Media Environment“ fand am 22. Januar an der UzK statt. Nationale und internationale WissenschaftlerInnen gaben Einblicke in ihre aktuellen Forschungsprojekte. Insbesondere Fragestellungen zur Entwicklung der Kommunikationstechnologien und der Digitalisierung ökonomischer und sozialer Prozesse bildeten die Grundlage für den wissenschaftlichen Austausch der mehr als 50 TeilnehmerInnen.



TERMINE

- >> 13. April 2016 - Sitzung des Extended Steering Committees und der Hochschulkonferenz
- >> 23. Mai 2016 - Verleihung der Zukunftspreise
- >> 3. - 4. November 2016 - Sitzung des Externen Wissenschaftlichen Beirats

EXZELLENT



Universität
zu Köln